

# Mein erstes Licht

Schattenkatze Lanas  
Weihnachtswunder





**ICH LEBTE LANGE IM  
SCHATTEN. MENSCHEN  
MACHTEN MIR GROßE ANGST.**





Eines Tages fingen sie mich ein ...  
aber nicht hart. Ganz vorsichtig.  
Und ihre Stimmen klangen so lieb.





Sie versorgten mich und brachten  
mich in ein warmes Zimmer. Ich  
wusste nicht, ob ich ihnen trauen  
konnte.





Ich versteckte mich.  
Immer. Alles war  
anders, hell,  
fremd.





Jeden Tag kam eine Hand...  
näher als mir lieb war. Ich  
fauchte sie verzweifelt an.  
Diese Hand gab mir aber  
auch jeden Tag leckeres Futter.



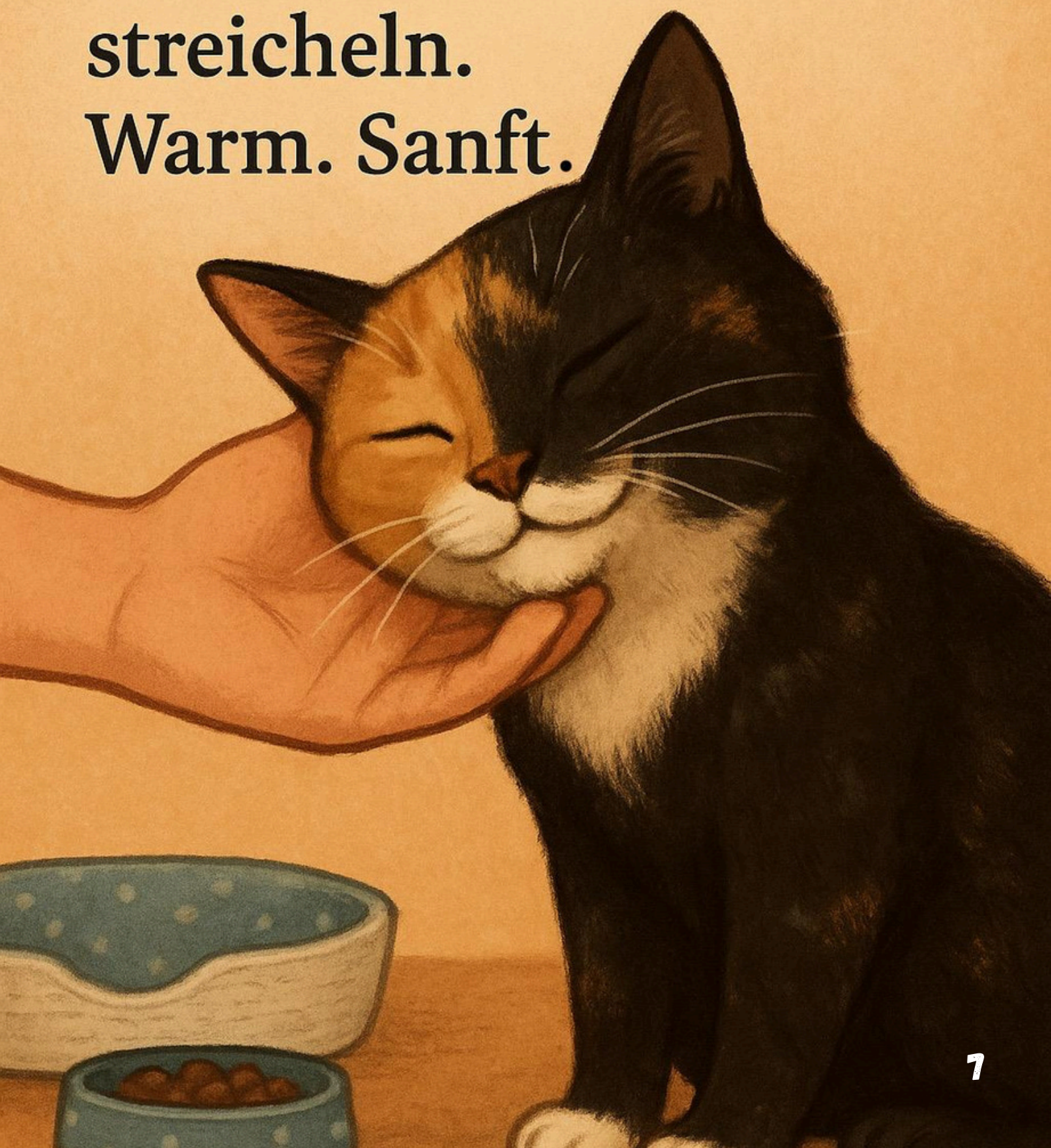


Eines Tages schnupperte ich  
vorsichtig an ihr. Sie zitterte  
ein bisschen. Ich auch.





Dann passierte etwas  
Wunderschönes...  
die Hand konnte  
streicheln.  
Warm. Sanft.





Zu Weihnachten spürte ich  
zum ersten Mal: Ich bin  
sicher. Ich darf vertrauen.





Früher hatte ich nur Angst. Jetzt habe ich Menschen, die mich und meine Katzenfreunde umsorgen, und mein Herz wird jeden Tag ein bisschen größer.





Das größte Geschenk ist  
Vertrauen. Ich vertraue  
meinen Menschen und  
habe endlich keine  
Angst mehr.





Zu Weihnachten habe  
ich nur einen Wunsch:  
Ich wünsche mir, dass  
dieses Glück allen  
Schattenkatzen  
widerfährt.







**LANA**

Nach einer wahren Geschichte.

## **Lanas Geschichte.**

Allein in Deutschland gibt es zwei Millionen Schattenkatzen, die in Angst und Krankheit leben müssen.

**Kastrationen retten Leben!**



LEBENSHOF-ANNA

Visualisiert mit Unterstützung von OpenAi